



NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE GAMING



 familienfreundliche gemeinde

Mai / Juni 2013

47. Jahrgang

Ausgabe 3/2013

Herausgeber, Verleger und Druck: Marktgemeinde Gaming, Im Markt 1-3, 3292 Gaming
Fotos: Gemeinde Gaming und zur Verfügung gestellt

Aus dem Inhalt: Seite

Gästeehrung Lackenhof Arzt u. Apothekendienste	3
Facebookseite, FF Gaming Ausbildungsprüfung	4
Neuer Kastenwagen Spatenstich Fernwärme	5
Eröffnung ARBÖ VS Gaming besucht Gemeindeamt	6
Radworkshop Volksschule Lesenacht VS Gaming Spermüllsammlung NEU	7
Familienfreundliche Gemeinde, Schützenverein Gaming	9
Worthington erneut Top	11
Musikschul-Info	12
MV-Gaming, Musikschule Erlaufthal, Pensionistenverein Gaming	13
Naturfreunde Kienberg/Gaming Berg- u. Naturwacht Gaming Neues Buswartehaus	14
Polzbergfest FF Fest Gaming	15
Veranstaltungen	15-17

Homepage

Marktgemeinde Gaming

www.gaming.gv.at



EINLADUNG zur Angelobung

Die Bürgermeisterin der Marktgemeinde Gaming LAbg. Renate Gruber und der Kommandant des Jägerbataillons 12 Herr Oberstleutnant des Generalstabes Mag. Franz Sitzwohl laden die Bevölkerung herzlich zur Angelobung der Rekruten des Einrückungstermines Mai 2013 aus der Garnison Amstetten in der Kartause Gaming ein.



Wann: Freitag, 24. Mai 2013
Ort: Innenhof der Kartause Gaming

Programm: 16:00 Uhr **Informations- und Waffenschau** vor dem Franziskushaus
17:00 Uhr **Platzkonzert der Militärmusik OÖ**
18:00 Uhr **Festakt mit feierlicher Angelobung** der Rekruten des Einrückungstermines Mai 2013 mit dem **großen österreichischen Zapfenstreich**
19:30 Uhr **Beendigung der Feier** und Ausmarsch der Truppe

Die Bevölkerung wird von der Gemeinde Gaming und vom österreichischen Bundesheer herzlich auf ein Gulasch aus der Heeresküche eingeladen!



Bericht aus der GR-Sitzung vom 16. April 2013:

Nichtöffentlicher Sitzungsteil:

Freistellung Bgm. Renate Gruber gemäß § 96 Gemeindebeamtendienstordnung 1976

Frau Bgm. Renate Gruber hat auf Grund der neuen Funktion als Abgeordnete zum NÖ Landtag ein Ansuchen um Freistellung zur Gänze und ohne Bezüge gemäß § 96 der Gemeindebeamtendienstordnung 1976, LGBl. 2400-51, ab dem Zeitpunkt der konstituierenden Sitzung des Landtages, das war der 24. April 2013, für die Tätigkeit als Angestellte im Tourismusbüro im Gemeindeamt Gaming, weil sie *"Aufgaben im allgemeinen oder öffentlichen Interesse zu erfüllen hat"*, gestellt.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gaming hat auf Antrag von Vizebgm. Ludwig Hable dem Ansuchen von Frau Bgm. Renate Gruber um Freistellung zur Gänze und ohne Bezüge mehrheitlich stattgegeben (Gegenstimmen ÖVP-Fraktion).

Ende Bericht GR-Sitzung.

Tourismus in der Gemeinde neu strukturiert

Bürgermeisterin Renate Gruber hat aufgrund ihres Mandates im NÖ Landtag ihr Amt als Obfrau des Ötscher Tourismusverbandes zurückgelegt und übergibt den „gesunden und finanziell stabilen“ Verein an die neue Obfrau Sabine Fallmann aus Lackenhof.



Auch im Tourismusbüro in Lackenhof fand ein Wechsel statt. Doris Teufel kommt von Lackenhof nach Gaming und übernimmt mit 30 Wochenstunden das Tourismusbüro im Rathaus (Foto). Marion Schuhleitner hat gekündigt und widmet sich neuen Aufgaben.

Die Personalbesetzung im Tourismusbüro Lackenhof obliegt zur Gänze dem neuen ÖTV-Team. 50 Wochenstunden stehen dem Ötscher Tourismusverband dafür zur Verfügung, wobei

Frau Jessica Hruby aus Lackenhof mit 30 Stunden bereits angestellt wurde. Eine zweite Halbtageskraft wird noch aufgenommen. Beide MitarbeiterInnen sind allerdings nicht mehr bei der Gemeinde beschäftigt sondern beim ÖTV (Subventionierung der Personalkosten durch die Gemeinde Gaming).

„Im Tourismusbüro Lackenhof können weiterhin Müllsäcke gekauft und Meldezettel abgegeben werden.“ betont Bürgermeisterin LAbg. Renate Gruber und ist überzeugt, dass sich mit dem neuen Führungsteam des Ötscher Tourismusverbandes der Tourismus in der Marktgemeinde Gaming weiterhin positiv entwickeln wird.

Lehrlingsausbildung im Gemeindeamt Gaming

Sarah Leichtfried beendet 1. Berufsschulklasse mit ausgezeichnetem Erfolg

Bgm. Renate Gruber und Lehrlingsausbildner Andreas Fallmann freuen sich sehr über das Jahreszeugnis der 1. Berufsschulklasse von Sarah Leichtfried. Sie hat die Klasse mit einem ausgezeichneten Erfolg abgeschlossen. Herzliche Gratulation.



LKW der Marktgemeinde Gaming: Kein Verleih möglich!

Im Gemeindeamt häufen sich in letzter Zeit die Anfragen, ob der LKW der Gemeinde Gaming auch an Firmen oder Privatpersonen gegen Bezahlung verliehen wird.

Aus versicherungstechnischen und arbeitstechnischen Gründen kann der Gemeinde-LKW leider nicht verliehen werden. Ausgenommen sind davon natürlich Notsituationen bei denen Personen oder Sachgüter in Gefahr sind.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Gästeehrung



Bereits zum 20. Mal verbringen **Els und Peter Drissen** ihren Urlaub bei **Lindenwirtin Hermine Fallmann** in Lackenhof.

Im Namen des Ötscher Tourismusverbandes und der Marktgemeinde Gaming bedankte sich Doris Teufel für die jahrelange Treue und hofft natürlich Familie Drissen noch weitere Jahre in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen.

Foto ÖTV: Familie Drissen mit Frau Hermine Fallmann und Gemeindemitarbeiterin Doris Teufel

A P O T H E K E N BEREITSCHAFTSDIENST

Nacht- und Notdienste können wie folgt abgefragt werden:

- Telefonisch unter dem **Apotheken-Ruf 1455**
- Im Internet unter www.apotheker.at
- Unter der **Apo-APP** (Gratis als Download erhältlich)

Arztdienste zu den Wochenenden

Monat	Dr. Reiter	Dr. Lindner	Dr. Nikou	Dr. Kammerer	Dr. Dechant
Mai	11/12/30	18/19/20	-	-	25/26
Juni	8/9	22/23	15/16/29/30	1/2	-

Dr. Claudia Reiter	Dr. Barbara Lindner	Dr. Syrus Nikou	Dr. Wolfgang Kammerer	Dr. Engelbert Dechant
Im Markt 7 3292 Gaming Tel. 07485/98400 od. 0664/1116877	Maierhöfen 2, Ötscherlandstr. 6 Tel. 07480/20078 od. 07485/98488	Salcherstraße 3 3264 Gresten Tel. 07487/2680	Friedhofgasse 3264 Gresten Tel. 07487/2440	Schulstraße 3 3293 Lunz Tel. 07486/8800

Zahnarzt – Notdienste

Datum	Name	Adresse	Tel.Nr.
11.-12.5.	Dr. Doris Wimmer-Schick	Kreisbacher Straße, 3150 Wilhelmsburg	02746/5555
18.-19.5.	Herta Haberhauer	Ostarrichigasse 4, 3364 Neuhofen/Ybbs	07475/52719
25.-26.5.	Dr. Ingeborg Steininger	Kirchenplatz 2, 3370 Ybbs	07412/52222
30.5.	Dr. Michael Becker	Wiener Straße 6, 3380 Pöchlarn	02757/3334-0

Weitere Dienste standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest!

Frau Dr. Barbara Lindner in Gaming

In der letzten Gemeindezeitung haben wir über den Neubau eines SPAR-Marktes in Gaming berichtet. Die Firma Spar kauft zu diesem Zweck von der Gemeinde Gaming das Areal des Wohnhauses „Scheidlhaus“ und auch das Grundstück von Frau Dr. Lindner.

Frau Dr. Lindner bleibt auf jeden Fall in Gaming. Ein geeigneter Standort für ihre neue Ordination wird bald bekanntgegeben!

Derzeitige Ordinationszeiten:

Ötscherlandstraße 6, Gaming
Tel. 07485/98488

Langau

Tel. 07480/20078

Mo 8.00 – 12.00

Di 8.00 – 12.00 und 16.30 – 18.00

Mi 8.00 – 12.00

Fr 10.00 – 12.00

Mo 16.30 – 18 Uhr

Mi 16.30 – 18 Uhr

Fr 7.30 – 9 Uhr

Facebookseite der Marktgemeinde Gaming

Seit 29.01.2010 ist auch das Gemeindeamt der Marktgemeinde Gaming bei Facebook und die Seite erfreut sich bereits großer Beliebtheit.



Neben Informationen auf der offiziellen Gemeindehomepage www.gaming.gv.at sind wir auch auf Facebook sehr bemüht, laufend Informationen über Neuigkeiten und diverse Veranstaltungen in der Gemeinde bereitzustellen.



*Werden auch Sie unser „Freund“ auf Facebook.
Ihre Freundschaftsanfrage werden wir umgehend beantworten.*

Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz bei der FF Gaming



Am Samstag, dem 13. April nahm eine **Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Gaming** an der Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz teil. Bei der Ausbildungsprüfung steht nicht die Zeit im Vordergrund, sondern das genaue Arbeiten, das Kennen der eigenen Geräte und der richtige Umgang mit diesen. Neben Prüfungsfragen rund um das Thema Technischer Einsatz werden auch die Kenntnisse in der Ersten Hilfe geprüft. Beim Aufbau der Station müssen alle Maßnahmen, die für die Menschenrettung erforderlich sind, getroffen werden. Dazu zählen die Absicherung der Unfallstelle, das Sichern des Fahrzeuges, der Aufbau der Beleuchtung und des Brandschutzes und die hydraulischen Rettungsgeräte.

Im Anschluss an die Prüfung wurden die Abzeichen vom **Bezirkskommandant OBR Helmut Laube**, **LAbg. Bgm. Renate Gruber** und **Kommandant BR Franz Spendlhofer** übergeben.



Neuer Kastenwagen für Bauhof Lackenhof

Für den Bauhof Lackenhof musste ein neuer Kastenwagen angekauft werden, da beim alten Fiat Kastenwagen (Erstanmeldung am 30.01.2002) hohe Investitionen anfallen würden, was bei diesem Alter nicht rentabel ist.

Für den Ankauf wurden mehrere Angebote eingeholt und der Gemeindevorstand hat sich dann zum Ankauf eines VW Caddy Kastenwagen TDI 4Motion zum Preis von 19.500 Euro entschieden. Als Bestbieter ist die Firma Senker aus Ybbs hervorgegangen.

Da der neue Kastenwagen auch für das Salzstreuen verwendet wird, wurde gleichzeitig ein geeignetes Salzstreugerät sowie eine gelbe Drehleuchte angekauft.

Foto ZVG: Gemeindeamtsleiter Alfred Six und Bauhof-Lackenhof Vorarbeiter Horst Baumann bei der Übernahme des neuen VW Caddy Kastenwagens in Ybbs.



Gaming setzt auf Hackschnitzel

Am 17. April fand der **Spatenstich zur neuen Nahwärmanlage am Umberg in Gaming** statt. Mit dieser Anlage werden in der ersten Ausbaustufe 12 Reihenhäuser und 93 Wohnungen versorgt. Das bedeutet in Summe rund 8.700 Quadratmeter angeschlossener Wohnnutzfläche. Die neue Nahwärmanlage wird am Areal der bereits bestehenden Wohnhausanlagen der „Siedlung Amstetten“ errichtet. Über Fernwärmeleitungen werden auch die neu errichteten Reihenhausanlagen der NÖ Wohnbaugruppe und die ebenso neuen Wohnhausanlagen der „Siedlung Amstetten“ versorgt.

Für die Wärmebereitung werden zwei Biomassekessel mit je 175 kWh eingesetzt. Diese Kesselanlage zeichnet sich durch hohe Effizienz bei der Brennstoffausnutzung bei gleichzeitig niedrigen Emissionswerten aus. Mit Hilfe dieser Anlage kann eine Importenergiemenge von 21.000 Liter Heizöl ersetzt werden, bei gleichzeitiger Steigerung der regionalen Wertschöpfung. Bei der Planung wurde besonderes Augenmerk auf das äußere Erscheinungsbild der Anlage gelegt. Durch die kompakte Bauweise mit einer Grundfläche von rund 100 Quadratmetern und der Verwendung von Holz im konstruktiven Bereich sowie als Hauptbestandteil der Fassadengestaltung, wird sich das Gebäude harmonisch in das bestehende Siedlungsbild einfügen.

Dass das Thema „Wärme aus Hackgut“ in Gaming eine Erfolgsstory ist, wird umso deutlicher da die neue Anlage bereits die 3. Anlage ist, welche von den Gamingern Bauern gemeinsam mit der Bioenergie NÖ realisiert werden konnte. Außerdem werden im Ort noch 4 weitere Anlagen durch die Waldwirtschaftsgemeinschaft Gaming, welche ebenso von den ansässigen Land- und Forstwirten betrieben wird, versorgt. In Summe werden so jährlich ca. 3.500 Srm Hackschnitzel produziert und vermarktet. Dieser Wert wird sich mit der neuen Nahwärmanlage auf ca. 4.300 Srm erhöhen.

Foto v.l.: Alfred Six (Gemeindeamtsleiter), Ludwig Hable (Vizebürgermeister), Engelbert Egger (Obmann Bioenergie NÖ / Ortsgruppe Gaming), DI Josef Petschko (Bioenergie NÖ), Albin Heigl (Spreitzer Bau)



ARBÖ-Prüfzentrum Gaming eröffnet

Am 27. April wurde das neue ARBÖ-Prüfzentrum in Gaming feierlich eröffnet.

Nach 37 Jahren am alten Standort hat der ARBÖ Niederösterreich um rund 700.000 Euro in ein modernes, zeitgemäßes Prüfzentrum investiert. Mittlerweile betreuen drei ARBÖ-Techniker rund 3000 Mitglieder in der Region.



„Es ist hervorragend, unsere Mitglieder nun im neuen Prüfzentrum begrüßen zu können“, schwärmt Gamings Einsatzleiter **Ernst Pöchhacker**.

Das Prüfzentrum wurde auf einer verbauten Fläche von rund 250 Quadratmetern mit zwei Prüfboxen, einem Kundenraum und einem ARBÖ-Shop errichtet.

„Das alte Prüfzentrum aus dem Jahr 1975 war nicht mehr zeitgemäß. Da wir jedoch in dieser Region mit den Tourismuszentren Gaming, Lackenhof, Lunz und Göstling vertreten bleiben wollten, haben wir uns zu dieser Investition entschlossen,“ so ARBÖ-Landesgeschäftsführer Franz Pfeiffer.



LAbg. Bgm. Renate Gruber betonte in ihrer Eröffnungsrede, dass sie sehr glücklich ist einen neuen ARBÖ-Stützpunkt in der Gemeinde Gaming zu haben. Weiters freute sie sich sehr, die neu gewählte Landeshauptmann-Stv. Mag.^a Karin Renner bei ihrem ersten offiziellen Termin im Bezirk Scheibbs begrüßen zu dürfen.

Besuch der Volksschule Gaming



Am Dienstag dem 07.05.2013 besuchte die 4. Klasse der Volksschule Gaming das Gemeindeamt. Sie wurden von Frau LAbg. Bürgermeister Renate Gruber durch die einzelnen Abteilungen geführt und konnten so einen Einblick in das Geschehen des Gemeindeamtes gewinnen.

Zum Abschluss wurden dann noch viele eifrige Fragen von den wissbegierigen Schülern gestellt.

Volksschule Gaming

Radworkshop



Zwei besondere Vormittage erlebten die Kinder der Volksschule Gaming, denn der AUVA-Radworkshop machte am Badparkplatz Halt. „Auf die Schnecken, fertig los“ war das Startsignal des Fahrrad-Parcours. Langsam und geschickt mussten die Kinder straßenverkehrsähnliche Hindernisse überwinden und koordinative Übungen meistern.

Aber auch das Wissen über die technische Ausrüstung des eigenen Fahrrads und die Bedeutung des Radhelms kamen nicht zu kurz. Bei einem Fahrradcheck wies eine geschulte Fachperson auf gefährliche Mängel beim Fahrzeug hin.

Lesenacht der 3. Klassen

„Hey Pippi Langstrumpf...“

Unter diesem Motto veranstalteten die beiden 3. Klassen der VS Gaming am 4. April ihre Lesenacht. An verschiedenen Stationen konnten sich die 24 lesehungrigen Kinder über Astrid Lindgren und ihre Werke informieren. Dabei stand zwar das Lesen im Vordergrund, Spiel und Spaß kamen aber auch nicht zu kurz. Eltern beider Klassen versorgten die Mädchen und Buben mit einem schmackhaften Abendessen sowie mit einem energiereichen Frühstück.

Diese Nacht wird allen noch lange in Erinnerung bleiben!



Problemstoff- und Sperrmüllsammmlung Neu in der Kläranlage Gaming

Die neue Art der Problemstoff- und Sperrmüllsammmlung als Bringsystem in der Kläranlage Gaming war ein voller Erfolg und wurde von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Der Mülltourismus gehört somit endlich der Vergangenheit an. Einige Hausbesitzer haben trotz der neuen Art der Müllsammmlung Sperrmüll vor dem Haus bereitgestellt und werden hiermit aufgefordert diesen wieder zu entfernen und vom Gemeindeverband für Umweltschutz in Purgstall (Tel. 07489/30035) gegen die geringe Gebühr von 11 Euro abholen zu lassen oder bei der nächsten Sperrmüllsammmlung abzugeben (Bauhof Lackenhof am 12. Juli; Kläranlage Kienberg am 13. September).



Foto Gemeinde Gaming:
Gemeindearbeiter und Mitarbeiter
des GVUs Purgstall bei der
Müllsammmlung bei der Kläranlage
in Kienberg

Eisenstraße startet Projektaufruf



Eisenstraße. Altes Wissen und Traditionen neu entdecken und daraus idealerweise wirtschaftliche Wertschöpfung erzielen: So lautet das Ziel des Projektaufrufs, den der Kulturpark Eisenstraße am vergangenen Donnerstag im Rahmen des EU-Projekts „Cultural Capital Counts“ (CCC) startete. Handwerker, Vereine, Privatpersonen und Brauchtumsgruppen sind eingeladen, bis 21. Mai ihre persönliche Projektidee einzusenden. Das pfiffigste Vorhaben wird unter professioneller Begleitung ausgearbeitet und bei der Umsetzung begleitet.

„Der Aufruf richtet sich insbesondere an Menschen, die ein altes Handwerk beherrschen, immer seltener werdende Traditionen aufrechterhalten oder auch an Vertreter der regionalen Lebenskultur der Eisenstraße: Theater, Musizieren, Singen, Volkstanzen, Schuhplatteln oder Trachten schneiden“, berichtet Eisenstraße-Obmann Mag. Andreas Hanger. Was die Einsendenden verbinden sollte: „Sie müssen für ihre Idee brennen und den Wunsch haben, daraus etwas für die Zukunft zu machen“, so Hanger. Genau das drückt auch das Motto des Projektaufrufs aus: „Mit Tradition zur Innovation.“

Der Böhlerwerker Buchbindermeister Walter Gstettenhofer ist einer, der es geschafft hat, mit alten Handwerkstraditionen ökonomisch auf gesunden Beinen zu stehen. Kreativen Personen macht er Mut, sich an dem CCC-„Wettbewerb“ zu beteiligen: „Es steckt ein sehr, sehr großes Handwerkerpotenzial in unserer Gegend. Das merke ich jedes Mal aufs Neue, wenn ich für die Umsetzung eines Buches die Hilfe eines anderen Handwerkers benötige.“ Entscheidend sei die Verwurzelung in der Region. Deshalb hat Gstettenhofer auch die „Kollektion Eisenstraße“, eine Serie hochwertig gebundener Bücher, entwickelt.

Professioneller Begleiter auf dem Weg von der Tradition zur Innovation ist das Team von „Concept Consulting“ aus Waidhofen/Ybbs. Wie man sich am Projektaufruf beteiligt? „Einfach unter www.eisenstrasse.info unser Projektformular herunterladen und per E-Mail, Fax oder Post an den Kulturpark Eisenstraße übermitteln“, freut sich Projektbetreuerin Mag. Barbara Reisenbichler auf viele Einsendungen. Achtung: Meldefrist ist Dienstag, 21. Mai 2013. Zu spät eingelangte Ideen können leider nicht berücksichtigt werden.

An wen wendet sich der Projektaufruf?

Sie haben gelernt, wie man Wetzsteine herstellt, Goldhauben bestickt oder welche Kräuter man für welches Wehwehchen einsetzen kann? Sie singen regionale Volksweisen oder beherrschen regionale Tänze? Sie sind davon überzeugt, dass dieses Wissen bzw. Ihr Talent Potenzial für die Zukunft hat und möchten es noch stärker in die Öffentlichkeit tragen bzw. daraus wirtschaftliche Wertschöpfung erzielen? Dann sind Sie beim Projektaufruf „Mit Tradition zur Innovation“ richtig!

Kontakt und weitere Informationen:

Kulturpark Eisenstraße-
Ötscherland

Mag. Barbara Reisenbichler
Brunnengasse 2

A-3341 Ybbsitz

Tel: +43 (0) 74 43 / 866 00

Fax: +43 (0) 74 43 / 866 00-22

E-Mail: doku@eisenstrasse.info

www.eisenstrasse.info/ccc



Pressefotos:

Im Rahmen einer Pressekonferenz beim Schlosswirt in Waidhofen/Ybbs erfolgte der Startschuss für den Projektaufruf „Mit Tradition zur Innovation“. Am Bild: Diplompädagoge Fritz Lengauer (Concept Consulting), Eisenstraße-Projektbetreuerin Mag. Barbara Reisenbichler, Eisenstraße-Obmann Mag. Andreas Hanger, Mag. Barbara Hörndler (Concept Consulting) und der Böhlerwerker Buchbindermeister Walter Gstettenhofer (v.l.).

Alle Kinder sind musikalisch. Sie haben eine angeborene Fähigkeit zum Singen und zur rhythmischen Bewegung. Je früher das Kind an Musik herangeführt wird, desto nachhaltiger wird es gelingen, die natürliche musikalische Veranlagung zu wecken und zu entfalten.

Ziel von Musikgarten ist, Kinder spielerisch an Musik heranzuführen. Die Kinder sollen ohne Leistungserwartungen die Gelegenheit

bekommen, Musik aufzunehmen und selbst zu gestalten. Am Mittwoch, dem 3. April 2013 begann der Musikgarten von Brigitte Erber im Haus der Begegnung in Gaming. Während sich um 9.00 Uhr die Babygruppe noch sanft auf die Musik einstimmte, wurden bei den Kinder um 10.00 Uhr (bis drei Jahre) auch durch interaktive Spiele dem wachsenden Erlebnisraum Rechnung getragen.

Der Musikgarten findet jeden Mittwoch um 9.00 für Babys ab 18 Monate (8 Einheiten á 40 min € 40,-) bzw. um 10.00 für 1 ½ bis 3 ½-jährige (8 Einheiten á 50 min € 48,-) im HdB Gaming statt – Infos und Anmeldungen unter 0680/208 41 10 (Brigitte Erber)



Foto: Babygruppe Musikgarten (Babies von links nach rechts: Vanessa, Noel, Lara, Jannik, Valentina, Tobias, Adriana) sowie Brigitte Erber und GGR Andreas Fallmann (familienfreundliche gemeinde GAMING)

Schützenverein Gaming

Staatsmeisterschaften Luftgewehr- und Luftpistolenschießen

Vom 5.-7. April 2013 fand im Wiener Messezentrum die diesjährige Staatsmeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen statt.

Der Schützenverein Gaming war mit fünf Schützen vertreten, welche sich im Laufe der Saison 2012/13 qualifiziert haben.

Insgesamt nahmen rund 600 Schützen an dieser Veranstaltung teil.

Ergebnisse:

1. und **Österr. Meisterin Annemarie Pickl** (LP-Seniorinnen) 361 Ringe

1. **Österr. Meister Mannschaft NÖ** mit **Annemarie Pickl**, Riedl Angelika, Springer Ulrike

7. Rang für **Patrick Leutner** (LG-Junioren)

3. Rang **Mannschaft NÖ** mit **Patrick Leutner**, **Valentin Blamauer** (beide Gaming) u. Christoph Staubmann

Österr. Staatsmeister Bernhard Pickl - Luftgewehr Männer- mit 597 Ringen+104,9 im Finale

Österr. Staatsmeister Mannschaft NÖ mit **Bernhard Pickl**, Alexander Schmir, Michael Podolak – (14 Ringe vor Tirol u. Salzburg)

Das Motto dieser Staatsmeisterschaften war „Auf dem Weg nach Rio“ (Austragungsort der Olympischen Spiele 2016), daher wurden die Athleten dementsprechend mit Sambatänzerinnen eingestimmt.

Im Bild: Annemarie u. Bernhard Pickl mit den Goldmedaillen.

Nähere Ergebnisse findet man in der Homepage des Österr.Schützenbundes.



„Feuerbrand“ - Eine bedrohliche Pflanzenkrankheit

1) Begriffserklärung – Erstaufreten

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende **Gefahr für das Kernobst** und für anfällige **Ziergehölze** (Fam. Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau (in Niederösterreich – überwiegend das Mostviertel) als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.



In Österreich wurde das Bakterium 1993 in Vorarlberg gefunden und wandert seither von Westen Richtung Osten. **In Niederösterreich wurden 2007 1882 positive Fälle** verzeichnet, wobei die Zahl der **Feuerbrandfälle im Jahr 2008 auf 524** fiel. **2009** sank das Auftreten weiter auf **108**, und **2010** konnten nur noch **62 Befälle** nachgewiesen werden. **2011** war ein leichter Anstieg auf **193** und im **Vorjahr** auf **342 positive Fälle** zu bemerken

2) Wirtspflanzen

Zu den Hauptwirtspflanzen zählen vor allem:

OBSTGEHÖLZE	ZIER- UND WILDGEHÖLZE	
Apfel	Zwergmispelarten	Apfelbeere
Birne	Weiß- und Rotdorn	Zierapfel
Quitte	Feuerdorn	Wollmispel
Mispel	Mehlbeere, Speierling, Elsbeere	Glanzmispel
	Felsenbirne	Schein- und Zierquitten
	Vogelbeere	

3) Krankheitsbild

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

- **Blätter und Blüten** befallener Pflanzen **welken plötzlich** und **verfärben sich braun oder schwarz**
- Dabei **krümmen sich die Triebspitzen** infolge des Wasserverlustes oft **hakenförmig nach unten**
- **Über den Winter hinweg** bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und **geschrumpften Früchte** hängen (Fruchtmumien)



! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !

4) Ausbreitung

Über größere Entfernungen hinweg wird Feuerbrand vielfach mit verseuchtem Pflanzmaterial, kontaminierten Gegenständen, durch Zugvögel und Straßenverkehr verbreitet.

Im Nahbereich erfolgt die **Ausbreitung** der Krankheit durch **Regen, Wind und Insekten**.

Ebenso **mechanische Verletzungen**, wie z.B. Hagelschlag oder **Schnittmaßnahmen** an den Wirtspflanzen, können eine Ursache für die weitere Übertragung der Krankheit sein.

Der Amtliche Pflanzenschutzdienst ersucht, im Verdachtsfall unbedingt den Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde zu kontaktieren und die betroffene Pflanze möglichst unberührt zu lassen, da dies eine weitere Gefahr der Übertragung an andere Wirtspflanzen bedeutet!

5) Schutz vor Verbreitung, Gesetzliche Regelungen

***Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der MELDEPFLICHT jeden/r Gemeindebürgers/in!!!
Jeder Verdachtsfall ist unverzüglich am jeweiligen Gemeindeamt zu melden!***

Nur durch ein frühzeitiges Erkennen dieser Krankheit können Maßnahmen gesetzt werden, um eine flächenhafte Ausbreitung zu verhindern! In jeder Gemeinde in NÖ ist ein **Feuerbrand-Beauftragter als erster Ansprechpartner für die GemeindebürgerInnen** vorgesehen, der eventuelle Verdachtsfälle abklärt und bei berechtigtem Verdacht den zuständigen Feuerbrand-Sachverständigen kontaktiert.

Befallene Pflanzen können vom Pflanzenbesitzer selbst (nach Einschulung durch den Sachverständigen) gerodet und verbrannt werden. Entschließt sich der Pflanzenbesitzer zur Beauftragung einer Firma mit geschultem Personal, so trägt der Pflanzenbesitzer nur zur Hälfte die Kosten der Maßnahmen, die andere Hälfte wird vom Land NÖ übernommen.

6) Direkte Maßnahmen

Da Feuerbrand eine Bakterienkrankheit ist, gibt es derzeit keine effizienten Bekämpfungsmittel. Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern. Nur wenn sich alle GemeindebürgerInnen aktiv an der Feuerbrandbeobachtung beteiligen und jeder Verdacht am Gemeindeamt gemeldet wird, kann eine Katastrophe größeren Ausmaßes verhindert werden!

Feuerbrand ist eine ernst zu nehmende Pflanzenkrankheit – versuchen wir gemeinsam die wirtschaftlichen und kulturellen Schäden so gering als möglich zu halten!

Worthington erneut Top - Arbeitgeber Österreichs

Vorbild für Mitarbeiterkommunikation, Betriebsklima und Wertschätzung der Arbeitnehmer in Österreichs Industrie - Zweitbesten Arbeitgeber Österreichs, Nummer eins in Niederösterreich - Besondere Anerkennung für Ausbildung von Lehrlingen und Integration von Menschen mit Behinderung



Zum nunmehr sechsten Mal wurde die Worthington Cylinders GmbH in Kienberg, NÖ, als Top - Arbeitgeber Österreichs ausgezeichnet. Die Auszeichnung ist das Ergebnis einer intensiven Befragung der Mitarbeiter und Auswertung von deren Beurteilung durch ein unabhängiges, weltweit tätiges Institut. In dem soeben veröffentlichten Ranking der besten Arbeitgeber Österreichs rangiert Worthington in der Kategorie der großen Unternehmen nach Microsoft auf Platz 2. Außerdem ist Worthington (ex aequo mit Daikin) bester Arbeitgeber in Niederösterreich. Weiters erhielt das Unternehmen eine besondere Anerkennung in Form einer Nominierung für zwei Sonderpreise, die für den besten Arbeitgeber für Lehrlinge und für die Integration von Menschen mit Behinderung vergeben werden.

Worthington Cylinders produziert am Standort Kienberg, Österreich, Stahlflaschen für den weltweiten Einsatz von Hochdruckgasen in der Medizin, im Automobilbau sowie in der Industrie. Stahlflaschen aus Kienberg erfüllen höchste Sicherheits - und Qualitätsanforderungen, daher ist es wesentlich, dass das Betriebs- und Arbeitsklima "stimmt".

Worthington Cylinders - Geschäftsführer Mag. Christian *Bruckner*. "Wir halten uns strikt an die Vorgaben unseres Gründers John H. McConnell und der von ihm aufgestellten "Goldenen Regel". Sie lautet: "Wir behandeln Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Investoren so, wie wir selbst behandelt werden wollen."

Worthington - Personalchef Mag. Franz *Puchegger*. "Wir wollen für Mitarbeiter ein attraktiver Arbeitgeber sein und bleiben. An unserem Standort zählen Glaubwürdigkeit, Respekt und Fairness. Wir führen mit unseren Mitarbeitern viermal jährlich ein Mitarbeitergespräch, informieren sie mittels Firmenzeitung und Firmen-TV, haben neben dem Betriebsrat einen Mitarbeiterrat und bitten jeden unserer 350 Mitarbeiter, Führungskräfte und Kollegen zweimal jährlich zu beurteilen. Für zukünftige Lehrlinge veranstalten wir einen Info-Tag und werben mit einer "Schnupperwoche" um begabte junge Menschen in den umliegenden Schulen und auf Universitäten. Am Jahresende erhält jeder Mitarbeiter eine Gewinnbeteiligung."

Das Worthington Werk in Kienberg, Niederösterreich, ist Teil des börsennotierten Worthington Konzerns mit Hauptsitz in Columbus, Ohio.

Foto: Das Worthington Team bei der Verleihung der Auszeichnung "Österreichs Beste Arbeitgeber 2013" (v.l.n.r.: BR Franz Schuhleitner, GPTW-Geschäftsführer Dr. Erich Laminger, Betriebsleiter Günther Ehr Gott, BR Michael Scharner, Geschäftsführer Christian Bruckner, Franz Puchegger, Gabriele Zeilerbauer, Daniel Spindler, Lukas Ressler, Gerhard Illibauer, Franz Spendlhofer), Foto: Christoph Kerschbaum



MUSIKSCHUL-INFO

ANMELDUNG FÜR 2013/2014



➤ **WANN? AB SOFORT**

➤ **WO? Im Gemeindeamt Gaming (Hr.Fallmann)**

- Formulare liegen am Gemeindeamt auf!
- Die Lehrkräfte der Volksschulen geben an die Kinder die Anmeldeformulare und ein Informationsblatt aus. Wenn Sie ihrem Kind den Musikunterricht ermöglichen wollen, geben Sie bitte das Formular am Gemeindeamt ab.
- Für Hauptschulkinder liegen in der Direktion Anmeldeformulare bereit, die sich interessierte Kinder abholen können. Die Anmeldungen ebenfalls am Gemeindeamt abgeben.
- Im Internet: Formular-Download unter: www.musikschule-erlaufstal.at.tt

➤ FÄCHERANGEBOT:

Musikal.Früherziehung, Stimmbildung (Gesang), Klavier, Kirchenorgel, Akkordeon, Steir.Harmonika, Streichinstrumente, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Blockflöten, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Oboe, Fagott, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug,

➤ MUSIKSCHULBEITRAG: *Kosten pro Monat* (Sommerferien keine Verrechnung)

25 Min. Einzelunterricht: € 33,00

50 Min. Einzelunterricht: € 55,00

50 Min. Gruppe 2 Pers.: € 33,00

50 Min. Gruppe 3 Pers.: € 23,00

Musikal.Früherziehung: € 18,00

Musikkunde-Unterricht, Ensembles und Jugendorchester sind kostenlos!

Anmeldung: bis 17. Juni 2013

Abmeldung/Austritt: zum Ende des Schuljahres

➤ VERGÜNSTIGUNGEN:

Der Musikverein Gaming stellt – im Rahmen seiner Möglichkeiten – den Musikschülern die Blasinstrumente kostenlos zur Verfügung!

Für die Inanspruchnahme der kostenlosen Leihinstrumente wird ein Mitwirken im Jugendblasorchester vorausgesetzt, sobald der Schüler musikalisch dazu in der Lage ist!

Streichinstrumente sind für das erste Jahr kostenlos zu verleihen!

➤ SCHNUPPERN? : Vereinbaren Sie einen Termin für eine „Schnupperstunde“ : 0664 111 77 52

➤ SONSTIGES : Die Plätze in der Musikschule sind seitens des Landes NÖ begrenzt. Bitte haben Sie Verständnis, dass sich eventuell Wartezeiten („Warteliste“) ergeben und Mangelinstrumente bevorzugt werden müssen!

Musikverein Gaming

Kammermusikwettbewerb in Purgstall

Am 14. April fand im Pfarrsaal Purgstall der diesjährige Kammermusikwettbewerb des Bezirkes Scheibbs statt. Der MV Gaming war mit zwei Ensembles und darf sich wieder über schöne Erfolge freuen.

Die Ergebnisse:

„D’Gaminger Schwoazwurzn“ – 95,5 Punkte
(ausgezeichneter Erfolg und
TAGESHÖCHSTWERTUNG)

Manuel Gruber, Julia
Punzengruber, Sarah
Koch, Beate Pitzl
und Karin Frosch



„Die Linksgriffigen“ – 90 Punkte (sehr guter
Erfolg)

Kpm. MMag. Andreas Jordan, Brigitte Wutzl, Dominik Leutner
und Tamina Koch

*Bgm. Renate Gruber gratuliert den erfolgreichen Ensembles
des Musikvereines Gaming sehr herzlich.*

MUSIKSCHULE

Jungmusikerin legte erfolgreich ihre Prüfung ab!

Am 2. April stellte sich **Marlene Pöchhacker** aus Gaming (Lehrer Plamen Kanev) der Jury zur Ablegung des bronzenen Jungmusiker-Leistungsabzeichens auf dem **Tenorsaxofon** und hat diese Prüfung mit sehr gutem Erfolg bestanden.

*Bürgermeisterin LAbg. Renate Gruber
gratuliert sehr herzlich!*



Bezirks Kegelmannschaft der Pensionisten

Am 11. April fanden die Bezirkskegelmannschaften des Pensionistenverbandes Österreich in Allersdorf bei Amstetten statt. Die Ortsgruppe Kienberg/Gaming nahm mit 14 Personen teil.

Unsere Pensionisten feierten einen schönen Erfolg!

Damenmannschaft:

1. Platz mit Gitt
Gruber, Pauline
Kraushofer, Eva
Rieder und Helga
Pinter

Herrenmannschaften: **2. und 3. Platz** mit Erwin Voglauer,
Johann Böckl, Franz Kronsteiner, Walter Stampf, Eduard
Buder, Ewald Pinter, Peter Aigner, Hans Rußwurm,
Alois Mayer und Franz Halbertschlager spielten in der
Einzelwertung.



LAbg. Bgm. Renate Gruber gratuliert den erfolgreichen Teilnehmern herzlich!

Naturfreunde Kienberg/Gaming

Erfolg der „Kletter-Kid's“

Die „Kletter Kid's“ der Naturfreunde haben es wieder geschafft!

Bei den Landesmeisterschaften in Team Master Boulder Bewerb der Naturfreunde NÖ in Weinburg konnten sie die Klassen U 13 und U 16 gewinnen!

U 13 : Manuel Strohmeier, Sara Glatter, Jonas Stanglauer und Tobias Stanglauer

U 16 : Julia Haslinger, Sophie Linhart und Nicola Roth

Als Belohnung für diese tolle Leistung dürfen sie am 1. Juni nach Zell-Sele nach Kärnten zu den Bundesmeisterschaften fahren.

LAbg. Bgm. Renate Gruber gratuliert herzlich zum tollen Erfolg und wünscht schon jetzt alles Gute und viel Erfolg bei den Bundesmeisterschaften.



Säuberungsaktion der Berg- und Naturwacht in Gaming

Am 13. April fand die diesjährige **“stop-littering-Aktion”** der Berg und Naturwacht unter der Leitung von Johann Wahl statt. Gesäubert wurde in Randgebieten – dabei wurde festgestellt, dass heuer weniger Müll aufgesammelt wurde als in den Jahren zuvor. Anschließend lud die Gemeinde zu einer Jause bei Kirchenwirt Schölnhammer.

Foto: v. l. Johann Wahl, Ludwig Schölnhammer, Johannes Wotawa, Franz Kronsteiner, Johann Rußwurm, Alfred Osanger, Franz Sirninger und Umweltgemeinderat Gerhard Schuhleitner, nicht auf dem Foto Erich Pumhösel sowie Engelbert Strohmeier.

LAbg. Bgm. Renate Gruber bedankt sich herzlich beim Obmann der Berg- und Naturwacht Gaming Herr Johann Wahl sowie bei seinen fleißigen Helfern für die wieder durchgeführte Säuberungsaktion in Gaming.



Neues Buswartehaus



Bei der Bushaltestelle im Ortszentrum von Gaming wird demnächst ein Buswartehaus aufgestellt.

Damit erfüllen wir wieder eine Forderung der Bevölkerung aus der Befragung im Rahmen der familienfreundlichen Gemeinde Gaming!

GALA-ABEND der *Klassik*

Sa, 25. Mai '13, 20 Uhr

Barocker Bibliothekssaal
der Kartause Gaming

Vikona
Homenica
albanische
Mezzo-Sopranistin

Armando
Lika
Bariton

Merita
Rekha-Tetshana
Klavier

Musikalische Träumereien von Mozart bis zu Broadway-Melodien

Wolfgang Amadeus Mozart · Gioachino Rossini
George Gershwin · Georges Bizet · Johann Strauss
Don Giovanni · Così fan tutte · Fantasia · Carmen
Die Dreigroschenoper · Kiss me Kate · Margjelo

Kartenvorverkauf:
zum Preis von € 22,- bei allen Bankstellen
der Raiffeisenbank Region Eisenwurzen.
Abendverkauf: € 25,-

Information:
Kulturreferat der Stadtgemeinde Scheibbs,
T. 07482/42511-63, kulturservice@scheibbs.gv.at



Die Bürgermeisterinnen von Scheibbs und Gaming, **Christine Dünwald** und **Labg. Renate Gruber** und Mitorganisator und Sponsor **Leopold OSANGER** von ISPOR Photovoltaik Anlagen freuen sich bereits auf einen außergewöhnlichen Gala-Abend der Klassik.



Benefizwanderung und Grillfest auf der Polzbergalm

Sonntag, 26. Mai 2013

Gemütliches Beisammensein rund um das Almhaus mit Grillspezialitäten und Mehlspeisen (ab 10.00 Uhr)

Musikalische Unterhaltung: Otto, Andreas und Sebastian

Um 10:00 Uhr startet eine „geführte Rundwanderung“
Treffpunkt Almhaus, Gehzeit ca. 1,5 Stunden

Um 14.00 Uhr:

Stimmungsvolle Andacht bei der Polzberg-Kapelle mit Pfarrer Mag. Franz Trondl
Musikalisch gestaltet wird die Andacht von „Die Geschwister Dachsberger“.

Noch Fragen? Alles Weitere gibt's unter der Telefonnummer (0676) 9240045

Auf Ihr Kommen und Mitfeiern freuen sich
Friederike Eder und alle Alm-Helfer

Genießen und Gutes tun!!!

Der Reinerlös des Festes kommt dem Verein Palliative Care zugute.

Und so finden Sie uns:

Auf der B25 am Grubberg Richtung Laabenhof abbiegen – nach 30m links der Beschilderung nach.
Oder wandern Sie von Gaming über das Schleierfall zur Polzbergalm (ca. 1,5 Std.)



FEST der FF GAMING

8.+9. Juni 2013

SAMSTAG, 8. JUNI 2013

- » Discozelt
- » Weinbar, Schnapsbar
- » Glückshafen
- » Mostlandstürmer
ab 21 Uhr - Stimmung garantiert!

Eintritt: WK: € 5,- / AK: € 7,-



SONNTAG, 9. JUNI 2013

- » Frühschoppen Musikverein Gaming
- » Nachmittag Festausklang

Veranstalter: FF Gaming

Der Reinerlös dient zum Ankauf von Einsatzgeräten.



Logo Jugend Gaming
Dennis Eckelbauer
Rudolf St. 1202 Gaming
390 4 0001140

Zweites
Gaming
Maifest
17. u. 19. Mai
vor dem
Haus der Begegnung
in Gaming

www.brandprint.com

FR. 17. MAI 2013
Mai-Disco
ab 20 Uhr
Happy Hour
von 24 Uhr bis 1 Uhr
DJ Team
SOUND
CONTROLLERS

SO. 19. MAI 2013
ab 11 Uhr **MAIFEST**
Maibaum-kraxln
Für Unterhaltung sorgen:
Die Ötscherbären
Auftritte der Lachenhofer Busam
und der Grestner Volksanzugsgruppe
Bei Schlechtwetter im Haus der Begegnung!

„Für Vorfreude ist
bestens gesorgt!“
Auf ihr Kommen freut sich
die Landjugend Gaming!

s'Blunz'nsemmertl
Flischerl Lechner
127 Lachenhofer Straße, 10
390 4 0001140

Schindlhütte
Raiffeisenbank
Region Eisenwurzen
www.rbs.at

SCHÜLERKONZERT

der MUSIKSCHULE ERLAUFTAL

in Gaming



am **So, 26. Mai 2013**

um **18:00 Uhr**

im **HdB**

Wir freuen uns auf Dich!

EINTRITT FREI!



Naturfreunde Kienberg-Gaming - Sektion Ötscher-Tropfsteinhöhle

15. Juni 2013
Hans-Peter Wahl & Johann Scharner
feiern

**40 Jahre
Höhlenführer**

Ab 11 Uhr:
Gemütliche Feier bei der Höhle
Wir erwarten den 150.000 Besucher!

Ab 15 Uhr:
**Gemütliches Beisammensein
in der Schindlhütte**
Stimmungsmusik
Verlosung von "abenteuerlichen" Preisen
von der Eisenstraße

Fotobuch-Präsentation
"Die Geschichte der Ötscher-Tropfsteinhöhle"
"Ötscher-Tropfsteinhöhle: Ausbauprojekte"

Auf ihr Kommen freuen sich die Hantelführer
im Haus der Begegnung Johann Scharner und Hans-Peter Wahl
sowie die Schindlhüttenwirtin Heidi Haas!

trickyniki
magic entertainment
www.trickyniki.com

Samstag, 14. Sept. 2013
GAMING – Haus der Begegnung
Vorverkauf € 21,--
Beginn 19:30 Uhr – freie Platzwahl
Abendkasse € 23,--
Einlass ab 18:30 Uhr
Marktgemeinde Gaming 07485/97308-91



Auszug aus dem Veranstaltungskalender



Fr, 17.05. So, 19.05.	2. Gaming Maifest 17. Mai: ab 20 Uhr Mai Disco mit DJ Team Sound 19. Mai: ab 11 Uhr Maifest mit Maibaumkraxeln, Musikalische Unterhaltung: Die Ötscherbären
Sa, 25.05.	Gala - Abend der Klassik Musikalische Träumereien von Mozart bis zu Broadway-Melodien, Zeit: 20 Uhr, Bibliothekssaal Kartause Gaming
So, 26.05.	2. Gaming Trachtenbörse Bringen Sie passende Trachtenteile! Zeit: 9-17 Uhr, Ort: Bildungszentrum Gaming
So, 26.05.	SCHULFEST Bildungszentrum Gaming Zeit: 9-16 Uhr, Ort: Bildungszentrum Gaming
So, 26.05.	Benefizwanderung und Grillfest auf der Polzbergalm Gemütliches Beisammensein rund um das Almhaus mit Grillspezialitäten und Mehlspeisen, Treffpunkt: 10 Uhr Almhaus
Do, 30.05.	Schuhplattlerfest mit Maibaumkraxeln Die Schuhplattlergruppe Edelweiß sorgt wieder für gute Stimmung bei ihrem Schuhplattlerfest und dem traditionellen Maibaumkraxeln, Zeit: 11 Uhr, Ort: Kirchenplatz Lackenhof
Di, 04.06.	Safety Tour 2013- Kindersicherheitsolympiade Wir laden Sie zum Vorbewerb der Kinder-Sicherheits-Olympiade herzlich ein. Zeit: 8:30 bis 12:30 Uhr, Ort: Badparkplatz beim Ötscherlandfreibad
Sa, 08.06. So, 09.06.	17. Ötscher Ultramarathon Der zweitägige ESPA-Ötscher-Ultra-Marathon zählt zu den schönsten und aufregendsten Abenteuerläufen und findet im Naturpark Ötscher Tormäuer mit Start und Ziel in Lackenhof statt, Beginn: 10 Uhr, Ort: Ötscher, Lackenhof
Sa, 08.06. So, 09.06.	Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Gaming Seite 15
Sa, 15.06.	40 Jahre Höhlenführer Gemütliche Feier, Verlosung von abenteuerlichen Preisen, Stimmungsmusik Zeit: 11 Uhr, Ort: Ötscher Tropfsteinhöhle
Fr, 21.06.	Sonnwendfeier des Musikvereines Gaming Musik: Jugendkapelle Gaming, großes Feuerwerk, Beginn: 18 Uhr, Ort: Freibadparkplatz Gaming Ersatztermin bei Schlechtwetter: Samstag, 22.6.
So, 23.06.	10. Kartäuser Cup Fußballturnier, gespielt wird in 2 Gruppen zu je 4 Mannschaften, mit anschließenden Platzierungsspielen Ort: Fußballplatz Kienberg
Sa, 29.06.	Geburtsvorbereitungskurs Durch praktische und anschauliche Übungen lernt Ihr Körper,- Atem- und Entspannungstechniken kennen, welche die Geburt vereinfachen können. Zeit: 9-18 Uhr, Kindergarten Gaming Anmeldung: Dipl. Hebamme Maria Krempl 0664/2026609



Gaming

Familienfreundliches Wohnen.

12 geförderte Reihenhäuser

- Miete mit Kaufrecht
- 105 bis 131 m² WNF
- 6 PKW-Einstellplätze
- 15 PKW-Abstellplätze
- Garten mit Terrasse
- zur Gänze unterkellert

**Weitere Infos
erhalten Sie:**

**Herr Abraham
T 02236/405-215**



A: DI Dr.h.c. Walter Hildebrand Symbolbild: Gaming | Kartäuserstr. 18-29

verkauf@gnb-nbg.at | www.gnb-nbg.at
GEBAU-NIOBAU

Wir bauen. Sie wohnen.

NÖ Wohnbaugruppe.

